



Gymnastik für Wirbelsäule

MACKENZELL. Die TSG Mackenzell startet ihren nächsten Kurs „Wirbelsäulengymnastik für Sportler“ am Donnerstag, 12. Januar 2023 in der Zeit von 19.45 bis 21 Uhr in der Schulsporthalle Mackenzell. Der Kurs kann von der Krankenkasse bezuschusst werden. Anmeldungen werden ab sofort von der Kursleiterin Silvia Möller, unter Telefon (06652) 6328 oder per E-Mail unter s.w.moeller@t-online.de entgegen genommen.

Nachhilfe am Handy

HÜNFELD. Im Stadtteilbüro im Hünfelder Nord-/Ostend findet donnerstags um 15 oder 16 Uhr wöchentlich eine Handynachhilfe und Beratung von Jugendlichen zu Fragen rund ums Smartphone statt. Terminvereinbarungen sind möglich bei Bianca Weber unter Telefon (0160) 96230554 oder per E-Mail an b.weber@drk-huenfeld.de. Die Kosten für eine Stunde betragen fünf Euro.

Adventsmusik im Heimatdorf

DAMMERSBACH. Die Blaskapelle spielt am Samstag, 17. Dezember ab 14 Uhr im Heimatdorf Adventslieder. Zu hören sind die Musikerinnen und Musiker ab 14 Uhr in der Traisbacher Straße, ab 14.30 Uhr in der Tragezer Straße, ab 15 Uhr am Ölberg und ab 15.30 Uhr auf dem Dorfplatz.

Von Schwartenmagen und Schokonikoläusen

Fulminanter Kulturabend mit Entertainer Lars Redlich

HÜNFELD. Was passiert mit unverkauften Schokonikoläusen? Was machen Schneemänner im Sommer? Und wie singt man „Last Christmas“ eigentlich auf Bayerisch? Entertainer Lars Redlich aus Berlin sorgte mit seinem weihnachtlichen Programm „Lars' Christmas“ für einen amüsanten und abwechslungsreichen Kulturabend im ausverkauften Rathausaal. Und am Ende gab es für sein Hünfeld-Weihnachts-Medley stehende Ovationen.

Lars Redlich weiß, wie man das Publikum in seinen Bann zieht. Mit Comedy, Konzert und Showtime brachte er weihnachtliche Stimmung ins Rathaus – und hatte Neues und Lustiges rund um das Fest der Liebe im Gepäck. Mit dabei hatte der Berliner Texte und Lieder von Lorient über Lennon bis Lars. Mit beeindruckender Stimme, Improvisation, Charme und Selbstironie sorgte der Musical-Star für einen mitreißenden Abend. Beim „Circle Of Chocolate“ sang und performte er vom Leben eines Schokonikoläuses, er erzählte auf Berlinisch die Weihnachtsgeschichte und hatte Tipps für alle Singles parat. Und natürlich durfte auch „Lars Christmas“ nicht fehlen. Redlich hatte es in verschiedenen Versionen dabei – mal auf Bayerisch, mal gerappt, mal in der Rammstein-Version. Auch Auszüge aus seinem Comedy-Programm durften nicht fehlen: Für jede Menge Lacher sorgten die typisch deutschen Urlauber Ütschi und Jürgen. Legendär



Lars Redlich nahm seine Zuhörer nicht nur mit Charme, sondern auch mit viel Gesangkunst für sich ein.

sein Lied „George, die einzelne Socke“, das er auch bei seinem ersten Auftritt in Hünfeld im vergangenen Jahr mit dabei hatte. Nachdenklich wurde es bei „Happy Xmas“ (War is over), mit dem er den Kriegen in der Welt gedachte.

Aus Wörtern des Publikums wie „Pipapo“, „Schwartenmagen“ und „Zahnstocher“ präsentierte er nach der Pause ein grandioses Lied. Großartig auch die Zugabe, als er am Flügel alle Lieder anspielte, die das Publikum ihm zurief – von

„Schneeflöckchen Weißröckchen“ bis „Bohemian Rhapsody“. Die Hünfelder dankten dem Entertainer mit stehenden Ovationen für den wunderbaren Abend.

Weiter geht es mit den Kulturabenden am Dienstag, 7. Februar, mit dem Improvisationstheater „Die Spontanisten“ im Rathaus und am Dienstag, 7. März, mit der Comedy-Revue „Sekt an the City“ in der Stadthalle Kolpinghaus. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Der Vorverkauf startet im neuen Jahr.

Fachplaner wurden jetzt beauftragt

Für Feuerwehrhaus in Mackenzell

MACKENZELL. Um im kommenden Jahr mit der Erweiterung des Feuerwehrhauses in Mackenzell starten zu können, hat der Magistrat der Stadt Hünfeld jetzt die Fachplanungsbüros für die einzelnen Gewerke beauftragt. Wie Bürgermeister Benjamin Tschesnok dazu mitteilt, liegen die Gesamtinvestitionskosten bei über 600.000 Euro für das Vorhaben.

Das Feuerwehrhaus soll umgebaut werden, um dem wachsenden Platzbedarf der Feuerwehr Rechnung zu tragen. Zum einen ist die Fahrzeuggarage zu eng, außerdem müssen zusätzliche Sanitärbereiche für die Frauen in der Feuerwehr sowie verbesserte räumliche Möglichkeiten für die Jugend- und Kinderfeuerwehr geschaffen werden. Das Bestandsgebäu-

de stammt aus der Zeit Anfang der achtziger Jahre und soll im Rahmen des Umbaus auch energetisch aufgewertet werden.

Mittlerweile liegt ein Zuwendungsbescheid des Landes Hessen in Höhe von 114.000 Euro vor, mit dem das Vorhaben bezuschusst wird. Das bestehende Feuerwehrhaus soll in Richtung Sportplatz erweitert werden. Eine entsprechende Abstimmung ist bereits mit dem Sportverein erfolgt.

Die Vergaben der Fachplaner betreffen die Statik, den Wärmeschutz, Heizung Lüftung und Sanitär, die Elektroplanung, den Gebäudebrandschutz und ein Bodengutachten.

Die Fachplanungen sollen jetzt so weit vorangetrieben werden, dass im Frühjahr kommenden Jahres mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Weihnachtliches Umspielen

HÜNFELD. Die Stadtkapelle Hünfeld ist wieder unterwegs im Hünfelder Stadtgebiet. Nach einer Zwangspause von zwei Jahren freuen sich die Musiker der Stadtkapelle, wieder im Hünfelder Stadtgebiet auf verschiedenen Plätzen aufspielen zu können. Am heutigen Samstag vor Heiligabend, 17. Dezember präsentieren die Musiker an zwölf Stationen im Hünfelder Stadtgebiet adventliche Lieder, um die Zuhörer auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Viele Anwohner nehmen den Besuch der Stadtkapelle zum Anlass, sich bei heißen Getränken und Plätzchen

wieder einmal zu treffen. Der voraussichtliche Zeitplan: 9.15 Uhr Am Schmiedberg, 9.45 Uhr in der Schenkelsbergstraße, 10.20 Uhr am Ehrenbergweg, 11 Uhr in der Brahmstraße, 11.30 Uhr an der Kegelspiel-Apotheke, 12 Uhr an der VR-Bank NordRhön in der Josefstraße, 13.05 Uhr am Immanuel Haus Betanien im Uhländweg, 13.40 Uhr im Baugebiet Im Igelstück, zweiter Kreisel, 14.15 Uhr in der Theodor-Heuss-Straße, 14.50 Uhr in der Steinberger Straße, Wendehammer, 15.20 Uhr am Ostlandring, Kreisel und 16 Uhr im Rhömalerring.



Strahlende Gesichter bei den Gewinnern

HÜNFELD. Die Gewinner des „märchenhaften Winterrätsels“ vom City-Marketing stehen fest. Am Samstag vor dem Hünfelder Rathaus gab es nicht nur Glühwein, heiße Suppe und Grillgerichte, sondern auch die Verlosung der drei Hauptpreise über 100, 200 und 300 € sowie von 30 weiteren attraktiven Sachpreisen, die die Mitgliedsbetriebe des City-Marketings zur Verfügung gestellt hatten. Max Ohlen-

dorf ließ die Lostrommel kräftig drehen, in der rund 450 Teilnehmercoupons eingeworfen worden waren. Dazu hatten die Teilnehmer anhand von Plakaten in den Schaufenstern der Mitgliedsbetriebe das Lösungswort ermitteln müssen. Von anwesenden Kindern wurden dann die Gewinner gezogen. Die Spannung stieg, nachdem zunächst die vielen Sachpreise an die glücklichen Gewinner übergeben wor-

den waren. Über eine HünfeldCard im Wert von 100 Euro freute sich Heike Schneider, 200 Euro gingen an Jana Pretin und für den Hauptpreis im Wert von 300 Euro wurde Brigitte Ader gezogen, die die vielen Gäste vor dem Rathaus zuvor noch mit Glühwein, heißen Würstchen und kräftiger Suppe verwöhnt hatte. Sie musste erst in ihrer Weihnachtsbude informiert werden, zog ihre Schürze aus und

eilte dann zur Preisübergabe. Gemeinsam mit ihren Vorstandskollegen und Stadträtin Martina Sauerbier überreichte die Vorsitzende des City-Marketings, Gitta Grafe-Hodes, den Hauptpreis an die glückliche Gewinnerin. Für das leibliche Wohl der vielen Gäste sorgte nicht nur die Familie Ader, sondern auch die Bornmühle aus Rasdorf mit Linsensuppe, Crêpes, Glüh-Gin und heißem regionalen Apfelsaft.

Freie Termine ab März

Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek

HÜNFELD. Das Bilderbuchkino in der Hünfelder Stadtbibliothek ist bei den jüngsten Besuchern äußerst beliebt. In der Vorweihnachtszeit las Mitarbeiterin Yvonne Götz aus der herzerwärmenden Weihnachtsgeschichte. „In der Weihnachtshöhle ist noch Platz“ vor.

Gebannt lauschten die Mädchen und Jungen der Geschichte über den mürrischen Bären Mattes. Die Bilder aus dem Buch wurden auf die große Leinwand projiziert, sodass die Kinder auf

kuscheligen Kissen der Geschichte folgen konnten.

Für das kostenlose Bilderbuchkino für Kinder ab drei Jahren ist aufgrund des begrenzten Platzangebotes eine Voranmeldung notwendig. Das Bilderbuchkino findet immer am ersten Freitag im Monat um 15.30 Uhr statt.

Die Termine im Januar und Februar sind bereits ausgebucht. Freie Termine gibt es wieder ab März. Anmeldung unter Telefon (06652) 180-183 und per E-Mail stadtbibliothek@huenfeld.de.



Bilderbücher gemeinsam erleben, das bietet das Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek.